

GemeindeBrief

Gemeinde Leinetal

Januar 2024



Beten wirkt!

Jahresmotto 2024

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland





Ihr lieben Geschwister,

unser Stammapostel hat das Jahresmotto „Beten wirkt“ herausgegeben. Wenn man länger über das kurze Motto nachdenkt, merkt man erst, wie großartig und weit es ist. Das Motto trifft andere, aber auch uns selbst. Gebete richten sich an Gott, den Geber aller guten und vollkommenen Gaben. Wir beten für die Nächsten, egal in

welchen Lebensverhältnissen sie sich befinden. Wir dürfen zu Gott aber auch mit unseren eigenen Anliegen und Bedürfnissen kommen. Ganz persönlich wenden wir uns an unseren himmlischen Vater, wenn wir um die Vollendung und das Kommen unseres Herrn und Heilandes bitten.

Uns allen ist das Lied „Ich bete an die Macht der Liebe“ (GB Nr. 221) bekannt. Es begleitet uns sicherlich schon das ganze Leben. Der Dichter, Gerhard Tersteegen, stammt aus einem gläubigen Elternhaus. Nach einer heftigen Erkrankung dachte er, sterben zu müssen. Er bat Gott um die Verlängerung seines Lebens, damit er Zeit habe, sich auf die Ewigkeit vorzubereiten. Die Schmerzen zogen sich zurück und Gerhard Tersteegen hat sein Leben Gott verschrieben. Er trat auch als Laienprediger auf.

Zu Recht singen wir dieses Lied auch heute noch. Jesus Christus offenbart sich für uns in der Macht seiner Liebe. Gebet und Liebe gehören zusammen. Ich kann mir kaum vorstellen, dass man in einem Gebet zu Gott den Schaden des Nächsten erbittet. Wir wissen, dass Gott ein Gott der Liebe ist und mit der Kraft der Liebe den Menschen Gutes tun möchte.

Gerade unsere Zeit benötigt betende Hände, wenn man an den Unfrieden und die furchtbaren Verhältnisse denkt. Unser Beten wirkt auch in solche Verhältnisse hinein.

Nicht zuletzt dürfen wir auch für uns beten. Das liegt in der Natur der Sache. Ich wünsche euch im Verlauf dieses neuen Jahres viele schöne ganz persönliche Gebetserhörungen und sogar Gebetswunder. Auch ich bete täglich für den Frieden in der Welt, aber vor allen Dingen für die Vollendung des göttlichen Plans. Betend verbinde ich mich mit euch allen und danke euch sehr herzlich auch für eure Gebete.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Rüdiger Krause

Spendenaktion an die Alfelder Tafel

Knust: „Im Moment richtig viele Spenden“

Alfelder Tafel erhält reichlich Spenden, unter anderem von Neuapostolischer Kirche Gronau – Auch in diesem Jahr hat die Neuapostolische Kirchengemeinde Leinetal wieder Spenden für die Alfelder Tafel gesammelt – diesmal jedoch nicht wie üblich anlässlich des Erntedankfestes: Terminlich habe es im Oktober nicht gepasst, deshalb habe man sich dazu entschieden, die Spenden im Rahmen des ersten Adventswochenendes zu übergeben, wie Ursula Stauch vom Orga-Team der Kirche berichtet. Am vergangenen Donnerstag holte ein Team der Tafel die zahlreichen Lebensmittelspenden in Kisten verpackt ab, darunter Grundnahrungsmittel wie Mehl, Nudeln, Milch oder Dosensuppen. Um insbesondere den bedürftigen Kindern eine Freude zu machen, hatten die Gemeindemitglieder in den vergangenen vier Wochen auch wieder einige Süßigkeiten gespendet – passen zum nahenden Weihnachtsfest. Einige der Gemeindemitglieder spendeten Geld, davon kaufte das Orga-Team ebenfalls Lebensmittel.

Neben den regulären Lebensmittelspenden aus Alfeld, Delligsen und Freden kämen auch immer wieder Personen aus anderen Gegenden zur Alfelder Tafel, um zu spenden, wie Vorstandsmitglied Helmut Knust berichtet. Zuletzt hatte die Tafel von der Schließung des alten Elzer Edeka-Marktes profitiert und im Rahmen des erwähnten Erntedanktags zahlreiche Gaben von Kirchengemeinden aus der Region erhalten. Bei der Gründung des Vereins Alfelder Tafel im Jahr 2015 habe man mit der Hildesheimer Tafel eine Vereinbarung abgeschlossen, die vorschreibt, dass sich jede der Hilfsorganisationen bei der Spendensammlung auf ihre Region beschränke, wie Knust erinnerte.

Daran halte man sich strikt, wenngleich der Bedarf in Alfeld sehr groß sei: Da die ausschließlich ehrenamtlichen Mitarbeitenden bei der Ausgabe am Tag maximal 50 Haushalte versorgen können, musste jüngst ein Aufnahmestopp verhängt werden. Durch den Krieg in der Ukraine verschärfte sich die Lage, hätten die ukrainischen Geflüchteten als Empfänger oder Empfängerinnen des Bürgergeldes auch Anspruch auf eine Versorgung bei der Tafel. Dementsprechend hoch ist der tägliche Andrang. Glücklicherweise sei das Spendenaufkommen derzeit recht groß, man erhalte „im Moment richtig viele Spenden“, zeigte sich Knust zufrieden. Seit etwa fünf Jahren unterstützt die Neuapostolische Kirche Leinetal nun die Alfelder Tafel und trägt damit wie alle anderen spendenden Organisationen und Personen zum Erhalt der Tafel bei. Die nächste Spendensammelaktion sei bereits in Planung, im Vorfeld des Osterfestes werde man wieder sammeln, gab Stauch einen Ausblick.

kho



Besinnliche Stunden im Bantelner Dorfgemeinschaftshaus

Am zweiten Adventssonntag stand die diesjährige Adventsfeier der Neupostolischen Gemeinde Leinetal an. Fleißige Helfer hatten im Vorfeld schon den Raum weihnachtlich hergerichtet, sodass es am Sonntag direkt losgehen konnte. Nach dem Gottesdienst im Gronauer Kirchengebäude fuhr die Gemeinde direkt nach Banteln. Das Buffet stellten die Teilnehmenden in diesem Jahr selbst: Mit Salaten, Fleischbeilagen und Gebackenem stand allen eine große Auswahl bereit – bei den kalten Temperaturen durfte auch eine warme Suppe nicht fehlen.

Wer sich an der reichhaltigen Speisenauswahl gestärkt hatte, konnte sich auch noch Desserts schmecken lassen, die die Gemeinemitglieder im Vorfeld ebenfalls vorbereitet hatten. Später am Nachmittag gab es zudem noch Kaffee und Kuchen, damit auch bei dieser Weihnachtsfeier niemand hungrig nach Hause fahren musste. Gesungen wurde in diesem Jahr nicht, dafür kamen die Weihnachtslieder "vom Band" und sorgten so für die passende weihnachtliche Hintergrundbeschallung.

Die gemeinsamen Stunden im gemütlichen Dorfgemeinschaftshaus boten Gelegenheit für ausgiebige Gespräche, zudem hatten die kleineren Kinder dort genügend Platz zum Spielen. Wenn es der Terminkalender des beliebten Dorfgemeinschaftshauses erlaubt, ist sehr wahrscheinlich, dass die Gemeinemitglieder auch bei kommenden Feiern im nächsten Jahr in Banteln einkehren wird.

Text + Fotos: Katja Hormann



Mitteilungen und Termine

	Festgottesdienste 2024
So 07.01.	Übertragung Zentralgottesdienst mit Bez-Ap Krause aus Berlin
So 25.02.	Festgottesdienst Übertragung aus Hildesheim
So 31.03.	Apostel Vicariesmann in Leinetal
So 12.05.	Jugendgottesdienst Übertragung aus Borkum
So 19.05.	Festgottesdienst Übertragung aus Luzern

Kinder	14.01.	Kindergottesdienst / Unterrichte
---------------	--------	----------------------------------

Jugend	09.01.	Regionaler Jugendabend
	23.01.	Regionaler Jugendabend
	21.01.	Jugendgottesdienst

Gemeinde		Gemeindekaffee nach dem GD am 1. Sonntag i Mt
-----------------	--	---

Orchester	keine	Orchesterprobe in Leinetal
------------------	-------	----------------------------



Andacht am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend hatten wir in unserer Gemeinde eine Andacht. Der Kirchenraum war festlich beleuchtet und erzeugte eine angenehme Stimmung. Das Orchester wurde kurzfristig zusammengestellt und hat uns mit weihnachtlicher Musik erfreut. Es wurde die Weihnachtsgeschichte von Pr. Manuel Streichert vorgelesen, weitere weihnachtliche Geschichten hat Schwester Marion Liedmann vorgetragen. Das alles ergab eine schöne Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.



Gottesdienste im Januar der Gemeinde Leinetal

So	07	10:00 h Übertragung Zentral GD mit Bez-Ap Krause aus Berlin TW: 1. Thessalonicher 5, 17 Thema: Beten wirkt!
Mi	10	19:30 h Gottesdienst Ev. Pönsgen TW: Matthäus 2, 10, 11 Thema: Erscheinung
So	14	10:00 h Gottesdienst Pr. Brüggemann TW: Johannes 13, 15 Thema: Dienen wie Jesus
Mi	17	19:30 h Gottesdienst Pr. Hormann TW: Sprüche 18, 10 Thema: Gott schützt uns
So	21	10:00 h Gottesdienst Pr. Streichert TW: Johannes 1, 18, 49 Thema: Gott kennt uns
Mi	24	19:30 h Gottesdienst Pr. Oldal TW: Apostelgeschichte 3, 6 Thema: Befreiung durch Christus
So	28	10:00 h Gottesdienst Pr. Wolter TW: Matthäus 28, 20b Thema: Christus steht uns bei
Mi	31	19:30 h Gottesdienst BE Malner TW: Psalm 31, 6 Thema:

Änderungen des Textwortes sind möglich!!

Impressum: Gemeindebrief der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland
 Gemeinde Leinetal, Hoher Escher 9, 31028 Gronau –Verantwortlich i.S.d. Niedersächsischen Pressegesetzes:
 Dieter Pönsgen, Schlesische Str. 3F, 31008 Elze – d.pönsgen@t-online.de
 Redaktion: Margrit Paar, Richard-Wagner-Str. 10, 31171 Nordstemmen margrit.paar@t-online.de
 Erscheinungsweise monatlich, jeweils zum Monatswechsel; Auflage 60 Exemplare
 ©Copyright – Vervielfältigung, auch auszugsweise bedarf der Genehmigung des Herausgebers